

Solothurn, 10. Dezember 2020

STADT SOLOTHURN

«A_Anschrift»

Anordnung des Volksschulamtes zu COVID-19 Massnahmen

«A_Briefanrede»

Basierend auf dem Beschluss des Solothurner Regierungsrates vom 7. Dezember 2020 hat das Volksschulamt die folgenden verschärften Massnahmen beschlossen:

- Für die Schulen, Tagesschule und Musikschule gilt wieder das Schutzprinzip «Cocon». Dies bedeutet, dass die Schulgebäude/-anlagen ausschliesslich nur der Volksschule inkl. Schulsport zur Verfügung stehen. Ein Zugang für alle weiteren Personen ist verboten.
- Eltern sowie weitere externe Personen dürfen nur mit einer Einladung das Schulgebäude betreten. Sie haben zwingend einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.
- Für den Schulweg gelten die Vorgaben für das Verhalten im öffentlichen Raum und des öffentlichen Verkehrs.
- Unterricht im öffentlichen Raum ist zeitlich begrenzt und findet in einem definierten Raum statt. Es gelten die gleichen Regeln wie während des Schulbetriebs. Der Unterricht im öffentlichen Raum findet im Klassenrahmen statt und ist auf höchstens 30 Schülerinnen und Schüler limitiert.
- Die Abstands- und Hygieneregeln müssen eingehalten werden.
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist für Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der Primarschule freiwillig möglich.
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist für alle Schüler/-innen der Sek I und alle Erwachsenen in den Schulgebäuden und auf dem Schulareal tätigen Personen obligatorisch. Der Mund-Nasenschutz kann abgelegt werden,
 - wenn es die Platzverhältnisse erlauben
 - wenn eine Plexiglasscheibe schützt
 - wenn es die Unterrichtssituation zwingend erfordert
 - wenn alle mit Abstand an Tischen sitzen
 - beim sitzend Essen und Trinken
 - bei Einzelvorträgen (z.B. Referat, Gesang oder Instrumental etc.) wenn die andern Masken tragen
 - während dem Sportunterricht in Sequenzen mit mittlerer und hoher Intensität, wenn die Distanzregeln grundsätzlich eingehalten werden können, keine physischen Kontakte erfolgen sowie gute Raumlüftung möglich ist

- Der Sportunterricht findet gemäss Merkblatt Sport und Bewegung statt. (grundsätzlich Aktivitäten mit tiefer Atmungsfrequenz)
- Gesangsunterricht
 - KG/1./2. Klassen → keine Einschränkungen
 - 3.-6. Klassen drinnen und draussen → nur mit 3m Abstand zueinander, andernfalls darauf verzichten
 - Sek I → mit Masken
- Die freiwilligen Skilager finden nicht statt.
- Allfällige Massnahmen für Isolation und Quarantäne werden ausschliesslich vom kantonsärztlichen Dienst angeordnet. Ebenfalls vom kantonsärztlichen Dienst vorgegeben wird die diesbezügliche Kommunikation nach aussen (Klasseneltern etc.).

Diese Änderungen treten gemäss Volksschulamt auf den 11. Dezember 2020 in Kraft. Sie sind bis 31. Januar 2021 befristet und können je nach Entwicklung der epidemiologischen Lage vorzeitig aufgehoben oder verlängert werden.

Tagesschul-Anmeldung für die Sportferien vom 8.-19. Februar 2021

- Bitte lassen Sie uns bei Bedarf die Ihnen bereits zugestellten Anmeldeformulare bis spätestens 8. Januar 2021 zukommen. Später eingehende Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Personelles

- Auf der Schuldirektion ist seit kurzem Herr Dominik Büttler für die administrativen Belange der Tagesschule und Musikschule sowie für die Lager zuständig. Er sowie alle weiteren Mitarbeitenden sind erreichbar unter schuldirektion@solothurn.ch / 032 626 96 02
- Als pädagogische Mitarbeiterinnen der Tagesschule wurden die folgenden Betreuerinnen angestellt:
Frau Raja Cardinaux, ab 1.1.2021 Ansprechperson Tagesschule Brühl
Frau Désirée Biegajlo, ab 1.3.2021 oder evtl. früher Tagesschule Brühl
Frau Renate Cléménçon sowie Frau Fabienne Schluep, Einsätze nach Bedarf
- Nicht namentlich aufgeführte, jedoch überaus hilfreich unterstützende Personen und Stellvertreter/-innen sind infolge Corona bedingter Ausfällen in den Schulen und Tagesschulen zahlreich im Einsatz.

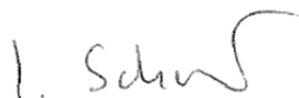
Die Schulleiter/-innen, Lehrpersonen, Musiklehrpersonen und Betreuungspersonen sowie die gesamte Schuldirektion setzen stets alles daran, um den Unterricht und den Tagesschulbetrieb aufrecht erhalten zu können.

Ich bedanke mich hiermit bei allen an den Schulen Beteiligten herzlich fürs gemeinsame Anpacken und Durchstehen dieses Ausnahmejahres 2020.

Für die kommenden Festtage wünsche ich allen eine frohe, festliche Stimmung im kleinen Rahmen und dass wir trotz der bekannten Herausforderungen stets zuversichtlich bleiben.

Herzliche Grüsse

Stadt Solothurn



Irène Schori
Schuldirektorin